

FAST mineralischer Scheibenputz



PRODUKTBESCHREIBUNG

Das trockene Mineralgemisch FAST BARANEK überzeugt von seiner hohen Dampfdurchlässigkeit und der hohen Haftfähigkeit, nach dem vollständigen Abbinden auf dem zu bearbeitenden Untergrund. Angewendet wird dieser im Innen- und Außenbereich. Durch seine Scheibenstruktur kann er auf jedem Mineraluntergrund, der glatt und fest ist, aufgetragen werden. Die FAST Bauprodukte sind vielseitig einsetzbar, so ist FAST Baranek als polymineralischer Edelputz für das Auftragen auf Zementputz und Zementkalkputz, Beton, auf Armierungsschichten in den Wärmedämmverbundsystemen FAST WDVS S und FAST W bestens geeignet. Durch die geringe Entstehung von Ausblühungen und seiner Ergiebigkeit kann eine hohe Wasserdampfdurchlässigkeit erzielt werden. Grundsätzlich wurde bei der Herstellung dieses Bauproduktes auf Kalk verzichtet und ein Quarzzusatzschlagstoff und Plastifiziermittel beigemischt. Dadurch wird das Auftragen von FAST Baranek erleichtert und eine Fraßentstehung verhindert. Beim manuellen Verputzen von Wandflächen im Innen- und Außenbereich sollte immer auf ein hochwertiges Bauprodukt zurückgegriffen werden. Der Edelputz FAST Baranek überzeugt zusätzlich mit hoher Ergiebigkeit. Bevor der Edelputz aufgetragen wird, ist auf einen festen, glatten und somit sauberen Untergrund zu achten. Verunreinigungen wie Staub, Fett, Kalk und alte Farbanstriche sollten vor der Anwendung entfernt werden. Als Grundierung eignet sich FAST GRUNT M, der für eine zusätzlich hohe Haftfähigkeit des Edelputzes sorgt. Der Klebemörtel FAST BARANEK kann auf verschiedenen Untergründen eingesetzt werden, die aber eine unterschiedliche Trocknungsdauer des Edelputzes aufweisen.

ANWENDUNGSBEREICH

Der Mörtel FAST BARANEK dient zum dünn-schichtigen, manuellen Verputzen von Wandflächen im Innen- und Außenbereich. Er kann auf jedem Mineraluntergrund angewandt werden, der entsprechend fest und glatt ist, wie z.B. Zementputz und Zementkalkputz, Beton, auf Armierungsschichten in den Wärmedämmverbundsystemen FAST WDVS S und FAST W.

EIGENSCHAFTEN

Der Mörtel FAST BARANEK ist ein trockenes Mineralgemisch mit Zusatz von Quarzzuschlagstoff und Plastifiziermitteln, die das Auftragen des Putzes erleichtern und seine Haftfähigkeit auf dem Untergrund verbessern. Er charakterisiert sich durch hohe Dampfdurchlässigkeit und Wasserbeständigkeit nach dem vollständigen Abbinden. Er enthält kein Kalzium, wodurch die Gefahr der Fraßentstehung verhindert wird.

PUTZGRUNDVORBEREITUNG

Der Putzuntergrund sollte glatt, fest, trocken und frei von Verunreinigungen sein, die die Haftfähigkeit des Putzes verringern, wie z.B. Staub, Kalk, Fett, Reste alter Farbanstriche. Um die Saugfähigkeit zu verringern, den Untergrund mit einem der FAST Grundanstriche grundieren. Um die Haftfähigkeit des Putzes unabhängig von der Untergrundart zu erhöhen, den Putzuntergrund vor jedem Auftragen des Putzes mit FAST GRUNT M grundieren. Der Mörtel kann auf folgenden Untergründen eingesetzt werden: - Zement und Zement- und Kalkputz (nach frühestens 28 Tagen und bei einer Feuchtigkeit nicht höher als 4%), mit FAST GRUNT M grundiert - Beton (nach frühestens 3 Monaten und bei einer Feuchtigkeit nicht höher als 4%), mit FAST GRUNT G oder FAST GRUNT U grundiert - Gipsuntergründe (bei einer Feuchtigkeit unter 1%), mit FAST GRUNT G oder FAST GRUNT M grundiert - netzarmierte Schicht im Wärmedämmungssystem, auf dem Mörtel FAST SPECJAL ausgeführt und vor über 3 Tagen mit FAST GRUNT M grundiert.

VORBEREITUNG UND GEBRAUCHSANWEISUNG

Den Sackinhalt mit ca. 5 l sauberem Wasser mechanisch zu einer gleichmäßigen, klumpenfreien Masse in beabsichtigter Konsistenz anrühren. Auf diese Weise angerührte Masse 10 Minuten stehen lassen und erneut sorgfältig durchrühren (kein Wasser hinzugeben). Innerhalb von 1 Stunde verwenden. Den Putzuntergrund zuvor entsprechend vorbereiten und grundieren. Den Putzmörtel dünn-schichtig auf Korngröße mit einem Reibebrett aus Niro-Stahl auftragen. Nach kurzer Zeit, abhängig von den Auftragsbedingungen, kann mit der Strukturierung des Putzes mit einem Plastikreibebrett begonnen werden. Den Putz kreisförmig verreiben. Den Putz nach der „Nass-in-Nass“-Methode auftragen. Wird die Masse währenddessen dick, muss sie ohne Zusatz von Wasser wieder kräftig durchgerührt werden. Saubere Werkzeuge und Behälter verwenden. Während der Verarbeitung die Witterungsverhältnisse beachten, d.h. direkte Sonneneinwirkung und zu hohe Luftfeuchtigkeit von über 75% vermeiden. Die Umgebungstemperatur während der Arbeiten und in der Trockenzeit sollte zwischen +5°C und +25°C betragen. Die Trockenzeit 12 bis 36 Stunden. Mit dem Anstreichen des Putzes mit Silikatfarben darf erst nach dem vollständigen Austrocknen begonnen werden, allerdings nicht früher als nach 3 Tagen. Silikonfarben dürfen erst nach 14 Tagen, Siloxan- und Acrylfarben nach 28 Tagen aufgetragen werden.

ERGIEBIGKEIT (ca.)

2,20 kg/m² bei Korngröße 2,00 mm

3,00 kg/m² bei Korngröße 2,50 mm

3,80 kg/m² bei Korngröße 3,00 mm

LAGERUNG

Originalverpackt auf Paletten, trocken, bei der Temperatur zwischen +5°C und +25°C lagern. Innerhalb von 12 Monaten ab Herstellungsdatum verbrauchen.

TECHNISCHE DATEN

Basis trockenes Mineralgemisch mit ausgewählten Quarzzuschlagstoffes und Plastifiziermittel
Farbe weiß oder grau
Mischverhältnis 5,0 bis 5,5 l auf 25 kg Trockenmasse
Mörteldichte nach Wasserverdünnung ca. 1,80 kg/dm³
Verarbeitungszeit ca. 1 Stunde
Offene Zeit ca. 20 min.
Haftfähigkeit mind. 0,3 MPa
Druckfestigkeit Mörtelgruppe CS II (1,5-5,0 N/mm²)
Haftfähigkeit mind. 0,3 MPa
Untergrund- und Umgebungstemperatur von +5°C bis +25°C
Temperaturbeständigkeit von -20°C bis +60°C
Indikator der Dampfdurchlässigkeit
Wärmeleitkoeffizient/Dichte 0,67 [W/mK] (tabellarischer Wert)
Gehalt des löslichen Chroms VI unter 0,0002 %

LIEFERFORM

Sack 25 kg
Palette: 1050 kg in Säcken je 25 kg (42 St.)

NORMEN

Europäische Technische Zulassung: ETA-14/0464 und ETA-ETA-14/0465 Konformitätszertifikat ETA: 1020-CPD-020023677 und 1020-CPD-020023679 Hergestellt gemäß PN-EN 998-1:2004 Das Produkt besitzt das aktuelle Hygienezertifikat. Es ist der Bestandteil des Wärmedämmverbundsystems FAST WDVS S und FAST W.

aufgetragen werden.

WARNUNG

Reizendes Erzeugnis weist nach der Verfeinerung mit Wasser die alkalische Reaktion auf. Man soll den direkten Kontakt mit der Haut vermeiden, es darf nicht eingeatmet werden, man soll die Augen schützen. Im Falle des Kontaktes mit den Augen, waschen Sie die Augen sofort reichlich mit Wasser aus und lassen Sie sich durch den Arzt beraten. Vor Kindern schützen.